

Beiheft

2

S 280

1371 Januar 21 [ipsa die beate Agnetis virg. et mart.].

[561

240

Rheingraf Johan, Wildgraf zu Dunen, und seine nachbenannten armen Leute:  
 1. zu Klanheim: Sibel scholt[eis], Dyele Mezeler, Wencze Smid, Cuncze Sterrichen,  
 Clas Konnewyn und dessen Bruder Wencze Konnewin, Heyne Wendir, Heinze  
 Bulichin u. Jekeln Snider der Kruden son, Henne Verswilre u. Henne Ketberchin  
 son sin bruder, Gerhart Schuchmann, Heinze Nifelbech, Jekeln Honer, Bernher  
 Zimmerman; 2. zu Wendelsheim: Henne Ryme; 3. zu Oßoven (Uffhofen bei  
 Alzey): Cuncze Kore, Henne Krucken, Petir Bidiz; 4. zu Bornheim: Clas Steyn-  
 meße, Clas Snider, Niclas Brimelre, Wencze Lupoldis enkeln, Swab der scholt[eis],  
 Petir Webir — bekunden, daß sie alle zusammen und jeder einzelne von ihnen  
 Nlaac dem Juden zu Alzey 360 Mainzer Gulden, die er ihnen geliehen hat, schuldig  
 sind u. geloben Bezahlung bis zum nächsten St. Remigiusstag; bei Nichtzahlung  
 für jeden Gulden wöchentlich 3 alte Heller Gesuch. Sie alle verpfänden ihren  
 eigenen Leib (unser selbts libe vergifelt) und setzen außerdem als Geißel Sibel  
 Munzhorn und Hornicke Ebirze, Edelknechte, die mit ihnen ein persönliches Ein-  
 lager zu Alzey geloben. Nähere Bestimmungen.

Der Rheingraf und die beiden Bürgen siegeln.

Orig. 3 Siegel; Dhaun 951.